

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

8. Jahrgang

09. Mai 2014

Nummer 19

## Feierliche Einweihung der neuen Firmenzentrale der Dreebit GmbH

Bei strahlendem Sonnenschein lud am vergangenen Mittwoch, den 30. April, das Unternehmen Dreebit GmbH zur feierlichen Eröffnung seiner neuen Firmenzentrale im Gewerbegebiet Großröhrsdorf auf der Southwallstraße.



2. u. 3. v. l. Dr. Großmann und Dr. Zschornack erhalten symbolischen Schlüssel für Eröffnung der neuen Firmenzentrale.

Die Firma, die insbesondere im Bereich der Vakuumtechnik und der Ionenstrahlentwick-

lung tätig ist, beschäftigt ca. 40 Mitarbeiter. Die Geschäftsführer Dr. Frank Großmann und Dr. Günter Zschornack stellten mit Stolz ihr Unternehmen den eingeladenen Gästen vor und gaben Einblicke in ihr Tätigkeitsfeld. Neben der Entwicklung, Fabrikation und dem Service von Vakuum-Komponenten, welches derzeit ca. 2/3 des Umsatzes der Dreebit GmbH generiert, ist vor allem die Ionenstrahlentwicklung ein weiteres Geschäftsfeld. Mit Hilfe der Ionenstrahlanlagen bietet die Dreebit GmbH eine für das gesunde Gewebe weitaus schonendere Alternative als die bisherige Gammastrahlung bei der Krebs- bzw. Tumorbehandlung an. Gegründet wurde das Unternehmen nach vielen Jahren der Vorarbeit am Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf im Jahre 2006. Neben dem neuen Standort in Großröhrsdorf besitzt das Unternehmen einen weiteren Standort in Dresden-Klotzsche, hier spezialisiert auf das Vakuum-Service-Management.

Bürgermeisterin Kerstin Ternes freute sich, dass die Wahl des neuen Standortes auf Großröhrsdorf fiel. Schon Ende 2008 stellten die Geschäftsführer ihr Unternehmen den Stadträten

vor, schnell war ein geeigneter Standort gefunden. Im Frühjahr 2012 erfolgte der Spatenstich, im Mai 2013 war das Objekt bezugsfertig.



Auch Beigeordneter Steffen Domschke, in Vertretung des Landrates Michael Harig, bekräftigte die richtige Wahl des Standortes Großröhrsdorf. Insbesondere die wirtschaftsfreundliche Verwaltung sowie die wirtschaftsfreundliche Bevölkerung mache Großröhrsdorf zu einem attraktiven Standort.

Für die weitere Entwicklung der Dreebit GmbH wünschten Bürgermeisterin Kerstin Ternes und Beigeordneter Steffen Domschke alles Gute.

## Maibaumstellen und Hexenfeuer in Kleinröhrsdorf



Am Abend es 30. Aprils fanden sich wieder viele Gäste auf der Festwiese zum traditionellen Maibaumstellen und Hexenfeuer ein. Nachdem im letzten Jahr aufgrund des Kindergartenneubaus an die Kegelbahn ausgewichen war, konnte ab diesem Jahr wieder der Festplatz voll genutzt werden. Aber auch in der Organisation gab es in diesem Jahr eine Änderung: Anders als in den Vorjahren, als die Kleinröhrsdorfer Feuerwehr

das Hexenfeuer komplett allein durchführte, wurden in diesem Jahr die Kleinröhrsdorfer Vereine mit in die Organisation und Ausführung eingebunden.

Begleitet durch die Klänge des Kleinröhrsdorfer Spielmannszuges wurde durch die Kameraden der Feuerwehr der prächtige Maibaum gestellt. Nachdem der Maibaum stand, hatten die Kinder des Kindergartens ihren großen Auftritt und erfreuten alle Anwesenden mit ihren Gesängen und Tänzen. Um die Zeit bis zum Entzünden des großen Hexenhaufen zu verkürzen, sorgten die Feuerwehr und der Förderverein für die Versorgung mit leckeren Speisen und Getränken. Großer Beliebtheit erfreute sich auch in diesem Jahr der „Kleinröhrsdorfer Hexentrunk“. Aber auch die kleinen und großen Leckermäulchen kamen voll auf ihre Kosten.

(-> Seite 9)

## Traditionelles Walpurgisfeuer in Hauswalde

Immer wenn sich der April dem Ende zuneigt, werden in unserer Gegend Holzhaufen zu einem traditionellen Walpurgisfeuer aufgeschichtet. Der Jugendclub Hauswalde lud auch dieses Jahr wieder dazu ein. Die Kinder des Kindergartens „Zwergenland“ Hauswalde mit ihren Erzieherinnen Katrin Haufe und Ines Fischer bastelten dafür eine wunderschöne hässliche Hexe. So konnte dann am Abend die Tradition fortgeführt werden.

Bevor das große Feuer entzündet wurde,



konnte an vielen kleinen Feuerschalen Knüppelkuchen gebacken werden. Die Interessengruppe Kinder, Jugend und Familie organisierten einen kleinen Stand, wo Büchsen umgeworfen werden konnten. Viel Freude ertönte über den Platz, wenn es einem Kind gelungen war, alle Büchsen vom Tisch zu räumen. Als dann die Kinder nach einem kleinen Lampion- und Fackelumzug den Hexenfeuerhaufen mit anzünden helfen durften, war ein großes Staunen in den vielen Kinderaugen zu sehen. (-> Seite 8)

## Stadt-/Gemeindeverwaltung

<b>Stadtverwaltung Großröhrsdorf</b> , Rathausplatz 1	☎ <b>035952.2830</b>
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
<b>Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18</b>	☎ <b>035952.28260</b>
<b>Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde</b>	☎ <b>035952.58309</b>
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Gasstörung</b>	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
<b>Stromstörung</b>	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
<b>Trinkwasser</b>	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

## Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

10.05.	9 - 11 Uhr	Frau ZÄ Schröder	03 59 52-3 23 88
11.05.	9 - 11 Uhr	Bischofswerader Straße 103, Großröhrsdorf	

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

09.05.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
10.05.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
11.05.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
12.05.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
13.05.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
14.05.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
15.05.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr  
Sa + So ganztägig

09.05. - 16.05.	Frau DVM Tomeit, Wallroda, Tel.: 035200/24135 oder 0171/5776377
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt.

### Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl S. 55) in der jeweils aktuell gültigen Fassung i.V. mit dem Sächsischen Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) vom 27. November 2001 ( SächsGVBl. S 705) in der jeweils aktuell gültigen Fassung hat der Stadtrat Großröhrsdorf am 28.04.2014 folgende Änderungssatzung beschlossen:

### 3. Änderungssatzung

#### zur Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf (Betreuungssatzung)

#### Artikel 1 Änderungen

§ 2 Abs. 5 wird wie folgt geändert:

#### § 2 Betreuungsangebote, Abschluss eines Betreuungsvertrages

(5) Im Hort werden innerhalb der Öffnungszeiten folgende Betreuungszeiten angeboten:

1. bis zu 5 Stunden (ohne Frühhort)
2. bis zu 6 Stunden (mit Frühhort)
3. in den Schulferien bis zu 9 Stunden, wobei die 9-stündige Betreuungszeit wochenweise gewählt werden kann

§ 3 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

#### § 3 Anmeldung, Abmeldung, Kündigung und Beendigung der Betreuung

(2) Die Anmeldung für die Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung sollte in der Regel 6 Monate vor Beginn der beabsichtigten Aufnahme des Kindes in die Einrichtung erfolgen. Über die Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung entscheidet die Stadt Großröhrsdorf. Spätestens 4 Wochen vor Inanspruchnahme der wochenweisen 9-Stundenbetreuung in den Ferienzeiten ist dies dem Träger der Einrichtung schriftlich anzuzeigen.

#### Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf (Betreuungssatzung) tritt am 01.05.2014 in Kraft.

Großröhrsdorf, den 29.04.2014



Kerstin Ternes, Bürgermeisterin



#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, 29.04.2014



Kerstin Ternes, Bürgermeisterin



## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55) in der jeweils aktuellen Fassung, den §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418) in der jeweils aktuellen Fassung und des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) vom 27. November 2001 (SächsGVBl. S. 705) in der jeweils aktuellen Fassung hat der Stadtrat Großröhrsdorf am 28.04.2014 folgende Änderungssatzung beschlossen:

### 3. Änderungssatzung

#### zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege der Stadt Großröhrsdorf (Elternbeitragssatzung)

##### Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege der Stadt Großröhrsdorf (Elternbeitragssatzung) vom 27.02.2009 in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 17.12.2013 wird wie folgt geändert:

§ 4 Abs. 2 wird nach der Aufstellung der Beiträge wie folgt ergänzt:  
Der ungekürzte Wochenbeitrag für eine 9-stündige Hortbetreuung in den Ferienzeiten beträgt 24,86 €. Der reguläre Monatsbeitrag für eine 5- oder 6-Stundenbetreuung wird anteilig um die Wochen gekürzt, in denen eine 9-Stundenbetreuung vereinbart wird.

Der gekürzte Wochenbeitrag beträgt für das:

2. Kind	14,92 €	(um 40%)
3. Kind	4,97 €	(um 80%)
ab 4. Kind	0,00 €	(um 100%)

Der gekürzte Wochenbeitrag für Alleinerziehende beträgt für das:

1. Kind	22,37 €	(um 10%)
2. Kind	13,42 €	(um 40%)
3. Kind	4,47 €	(um 80%)
ab 4. Kind	0,00 €	(um 100%)

§ 4 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

(3) Sonstige Festlegungen und Entgelte

1. Nehmen Hortkinder in den Ferien oder an schulfreien Tagen eine vertraglich nicht vereinbarte Mehrbetreuung in Anspruch, so wird je angefangene Stunde ein zusätzlicher Elternbeitrag von 1,80 Euro erhoben.

Im Falle der Ziffer 1 und 2 werden weitere Entgelte nur erhoben, wenn die vertraglich vereinbarte Betreuungsdauer an mehr als 2 Tagen im Monat überschritten wurde. Für Kinder, die nach der festgelegten Öffnungszeit der Einrichtung noch nicht abgeholt worden sind, wird pro Tag ein Mehrbetrag von 25,00 € berechnet.

##### Artikel 2

Die Änderungssatzung tritt am 01.05.2014 in Kraft.

Großröhrsdorf, 29.04.2014

  
Kerstin Ternes,  
Bürgermeisterin



#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, 29.04.2014

  
Kerstin Ternes  
Bürgermeisterin



### Beschlüsse der 49. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 28. April 2014

- Beschluss StR 324-49/14  
Beschlussfassung zur 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf (Betreuungssatzung)
- Beschluss StR 325-49/14  
Beschlussfassung zur 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege (Elternbeitragssatzung)
- Beschluss StR 326-49/14  
Beschlussfassung zur Ergänzungssatzung Großröhrsdorf „Arnsdorfer Weg“, Abwägungsbeschluss
- Beschluss StR 327-49/14  
Beschlussfassung zur Ergänzungssatzung Großröhrsdorf „Arnsdorfer Weg“, Satzungsbeschluss
- Beschluss StR 328-49/14  
Beschlussfassung zum Bebauungsplan Gewerbegebiet Nord 1, 6. Änderung, Auslegungsbeschluss
- Beschluss StR 329-49/14  
Beschlussfassung zum Verkauf der ehemaligen Kita „Waldhäuschen“ im Ortsteil Kleinröhrsdorf

### Einladung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am

**Montag, dem 19.05.2014, 19.00 Uhr  
im Gemeindezentrum Großröhrsdorfer Str. 15**

statt.

Tagesordnung: 1. Informationen und Anfragen Ortschaftsräte  
2. Bürgeranfragen

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Heidrun Helaß  
Ortsvorsteherin

### Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am Montag, 19.05.2014 von 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Straße 15, statt.

Helaß  
Ortsvorsteherin



## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

### Flurbereinungsverfahren S 177 Radeberg – BAB 4

**Gemeinde/Stadt Wachau und Lichtenberg, Stadt Radeberg und Stadt Großröhrsdorf**

Die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Flurbereinigungsgebiet werden hiermit eingeladen zu einer öffentlichen Teilnehmerversammlung zur Vorstandswahl  
Versammlungsort: Grundschule Leppersdorf, Alte Hauptstraße 12, 01454 Wachau OT Leppersdorf

Versammlungszeit: 27.05.2014, um 19.00 Uhr

Tagesordnung: 1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und des Wahlverfahrens  
2. Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft  
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen. Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation, Sachgebiet Flurneuordnung im Landratsamt Bautzen hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 5 festgesetzt.

Wahlberechtigt sind nur die Eigentümer, sowie die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so können sie das Wahlrecht nicht ausüben. Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss.

Die amtliche Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Jörg Balling, Sachgebietsleiter Flurneuordnung

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Aus der 49. Öffentlichen Sitzung des Stadtrates berichtet

In seiner Aprilsitzung am 28.04.2014 beschlossen die Mitglieder des Stadtrates einstimmig die Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen (Betreuungssatzung), die sich in der Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf befinden. Mit dieser Änderungssatzung wird die Lücke im Betreuungsangebot der Hortbetreuung geschlossen. Bisher bestand für die Eltern nur die Möglichkeit, ihr Kind bis maximal 6 Stunden im Hort betreuen zu lassen. Da in den Ferien aber ein Bedarf von 9 Stunden besteht, wird ein neuer Wochentarif eingeführt, der die entsprechenden Ferienzeiten nach individuellem Bedarf abdecken soll. Mit der Änderung der Betreuungssatzung stimmten die Stadtratsmitglieder auch für eine Änderung der Elternbeitragsatzung, indem der neue Wochentarif verankert ist.

Des Weiteren stimmten die Mitglieder des Stadtrates der Ergänzungssatzung Großröhrsdorf „Arnsdorfer Weg“ zu. Mit der Ergänzungssatzung soll die Möglichkeit geschaffen werden, 3 Einfamilienhäuser straßenbegleitend bauen zu können. Aus diesem Grund beschloss der Stadtrat am 16.12.2013 die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange. Die eingegangenen Hinweise wurden gem. BauGB abgewogen, der Entwurf als Satzung beschlossen.

Mit einer Stimmenthaltung stimmte der Stadtrat anschließend dem Entwurf zum Bebauungsplan Gewerbegebiet Nord 1, 6. Änderung zu. Zurückzuführen ist die Änderung auf eine Aufforderung der Raumordnung aus dem Jahre 2010, den B-Plan des Gewerbegebietes insbesondere im Hinblick auf den Emissionsschutz anzupassen.

Im letzten Tagesordnungspunkt beschlossen die Stadträte den Verkauf der ehemaligen Kita „Waldhäuschen“ in Kleinröhrsdorf für 160.000 Euro.

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Im Gebäude der ehemaligen Kita ist eine Mehrgenerationennutzung vorgesehen.

Anschließend informierte Bürgermeisterin Kerstin Ternes die Stadträte über die geänderten Bodenrichtwerte für Großröhrsdorf und im OT Kleinröhrsdorf. Der allgemeine Bodenrichtwert für Großröhrsdorf liegt jetzt bei 38,00 Euro/qm (vormals 36,00 Euro/qm), im Gewerbegebiet bei 25,00 Euro/qm (vormals 26,00 Euro/qm) und für Grundstücke auf der Silber Spitze gleichgeblieben bei 45,00 Euro/qm. Im Ortsteil Kleinröhrsdorf bleiben die Bodenrichtwerte bei 23,00 Euro/qm und 40,00 Euro/qm. Hier gab es keine Änderungen.

### Hauptamtsleiterwahl rechtmäßig

Auch unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes informierte Frau Ternes darüber, dass im Rechtsstreit „Hauptamtsleiter“ das Sächsische Obergericht die Anträge von Stadtrat Hutschalik in den beiden Verfahren Stadtrat Hutschalik gegen den Stadtrat von Großröhrsdorf und Stadtrat Hutschalik gegen die Bürgermeisterin auf Zulassung der Berufung am Sächsischen Obergericht zurückgewiesen bzw. abgelehnt hat.

Das Sächsische Obergericht stellte in beiden Verfahren fest, dass die Anträge des Klägers, Stadtrat Hutschalik, gegen die Urteile des Verwaltungsgerichtes Dresden vom 14.05.2013 nicht begründet sind. Die von Stadtrat Hutschalik vorgebrachten Gründe dafür, dass sich das Sächsische Obergericht mit dem Sachverhalt „der Rechtmäßigkeit der Wahl des Hauptamtsleiters“ befassen soll, nämlich das ernstliche Zweifel vorliegen, eine besondere Schwierigkeit gegeben und der Sachverhalt von grundsätzlicher Bedeutung ist, liegen nicht vor. Damit sind die Verfahren aus Sicht der Stadt beendet.

Sowohl die Bürgermeisterin als auch die übergroße Mehrheit der Stadträte sind froh, dass die Rechtmäßigkeit der Wahl des Hauptamtsleiters damit endgültig klar ist.

Stadtrat Hutschalik ließ offen, ob er auch noch den Gang vor den Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen in Betracht zieht.

Für die Bürgermeisterin und die Mehrheit der Stadträte ist dieses Verhalten nicht nachvollziehbar. Es hat aus ihrer Sicht mit einer auf Sacharbeit zum Wohle der Bürger ausgerichteten Stadtpolitik im Sinne der Fortsetzung einer guten Stadtentwicklung nichts mehr zu tun.

### Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand **Bretzig-Hauswalde** bekannt: **Adolf-Zschiedrich-Straße 30**

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 52,29 m<sup>2</sup> WFL im 1. OG mit Heizung, KM 4,70 € + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

### Fundkatze

Herrchen bitte melde dich! Eine schwarze Katze wurde am 24.04. auf der Friedensstraße bei Grundstück Nr. 5 aufgefunden.

Zweckdienliche Hinweise nimmt das Ordnungsamt Großröhrsdorf entgegen. Tel. 035952/28326 o. 28325

### Kindertagesstätte „ErfinderKinder“

#### ErfinderKinder holen Bronzemedaille bei der Sparkassen-Kreis-KITA-Olympiade in Bischofswerda

Mit großer Freude und vor allem Ehrgeiz erkämpften sich die Vorschulkinder der Kita „ErfinderKinder“ aus Kleinröhrsdorf am Mittwoch, den 23. April, den 3. Platz bei der Sparkassen-Kreis-KITA-Olympiade in Bischofswerda. 20 Mannschaften mit ca. 210 Kindern aus Kindertageseinrichtungen der umliegenden Ortschaften waren angetreten und mussten ihre Kräfte, ihre Ausdauer und ihre Geschicklichkeit in 11 Disziplinen – wie bspw. im Orientierungslauf, im Sackhüpfen, im Springen, in der Ballwanderung oder im „Rollbrettfahren“ – beweisen. Spannend war auch der Staffellauf zum Abschluss des Wettkampfes. Hier zählte jede Sekunde, die „ErfinderKinder“ aus Kleinröhrsdorf waren ganz vorn mit dabei und sprangen in Windeseile über Bänke, Hocker und durchquerten spielend

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

den Kriechtunnel. Doch die Mühe hat sich gelohnt. So bekam jedes „Erfinderkind“, was am Wettkampf teilnahm, am Ende eine Bronzemedaille – Platz 3. – sowie eine Urkunde. Doch ans Ausruhen ist jetzt noch nicht zu denken, denn nun geht es ins Finale am 23. Mai nach Bautzen.



Fleißig üben können die „ErfinderKinder“ im eigenen Turnraum der KITA. Beste Voraussetzungen also für einen weiteren erfolgreichen Wettkampf. Besonderer Dank geht an dieser Stelle an die Muttis (Frau Schreier, Frau Jungfer, Frau Bock und Frau Bothe), die die Kinder zum Wettkampf begleiteten und kräftig anfeuerten.

Mannschaftstrainerin Frau Mark (geä. Stadtverw.)

### Kindertagesstätte der AWO Große Freude bei unseren Kleinen

Die Freude der Jüngsten und deren Erzieherinnen war groß als Frau Gäbler von der Volksbank Bautzen einen Check von 200,00 € in der AWO Kita übergab.



Seit 2013 besuchen das Regenbogenland 20 Krippenkinder. Deshalb arbeiten wir mit den Kindern und Eltern an der Umgestaltung des Außenbereiches. Von der Spende konnten wir den Jüngsten ein Spielhäuschen und eine kleine Wippe kaufen.

„Danke“ sagen die Kinder und ErzieherInnen.



### Kindertagesstätte „Agnesheim“ Staatssekretär Wolff zu Gast

Am Montag, den 28. April, begrüßten die Kinder der Kindertagesstätte „Agnesheim“ der ev.-luth. Kirchgemeinde Großröhrsdorf–Kleinröhrsdorf den Staatssekretär des Innenministeriums Herbert Wolff. Für große Überraschung sorgten die mitgebrachten Geschenke – wie ein neuer Fußball, Puzzle und andere Spielsachen. In Begleitung des Landtagsabgeordneten Aloysius Mikwauschk, Stadtrat Dietrich Krause und Bürgermeisterin Kerstin Ternes durfte Staatssekretär Wolff einen Blick hinter die Kulissen werfen und bekräftigte gegenüber den Erzieherinnen sowie Eltern und Großeltern seine Unterstützung hinsichtlich der zukünftigen Personalabsicherungen in den Kindertageseinrichtungen. Der jetzige

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Personalschlüssel sei zwar gut, liebe aber keinen Spielraum bei unvorhersehbaren Ausfällen durch bspw. Krankheit. Auch der Landeszuschuss für die Bewirtschaftung der Kindertageseinrichtungen würde den stetig steigenden Kosten nicht ausreichend angepasst. So müssen oft die Kommunen das wachsende Defizit ausgleichen, so der Staatssekretär. Verhandlungen mit den kommunalen Spitzenverbänden sind schon im Gange, um die Belastung der Kommunen zu verringern und eine qualitative Betreuung auch in den kommenden Jahren zu sichern, bekräftigte Wolff. Eine Möglichkeit wäre das sog. „Assistentenprogramm“, welches derzeit für vereinzelt Kindertageseinrichtungen an sozialen Brennpunkten zur Verfügung steht auf alle Kitas auszuweiten. Diese Ansicht stieß bei den Erzieherinnen des Agnesheims auf Zustimmung, wobei Bürgermeisterin Kerstin Ternes anmahnte, dass das Land sich an einer Finanzierung, insbesondere beim Landeszuschuss an den Betriebskosten, angemessen beteiligen muss.



### Seniorentreff

Unser nächster Treff findet am Donnerstag, den 15. Mai 2014 um 14.00 Uhr in der Kulturfabrik (Schulstraße 2) statt. Wir freuen uns auf einen musikalischen Nachmittag mit der Levitikus Musi-Schule der Familie Lorek. Wir erhalten einen Einblick in die Arbeit der Musikschule. Kinder und Jugendliche bringen Darbietungen mit dem Akkordeon und wir hören auch wie eine steirische Harmonika klingt.

Die Organisatoren

## Geburtstage in Großröhrsdorf



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Ingrid Krulich	am 10.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Ingeborg Sombeck	am 10.05.	zum 71. Geburtstag
Herrn Christian Hoffmann	am 11.05.	zum 74. Geburtstag
Herrn Christian Schletter	am 11.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Gertraude Zumpe	am 11.05.	zum 88. Geburtstag
Frau Gudrun Blonkowski	am 12.05.	zum 77. Geburtstag
Frau Helga Fraunheim	am 12.05.	zum 77. Geburtstag
Frau Renate Gnauck	am 12.05.	zum 76. Geburtstag
Frau Christa Kaup	am 12.05.	zum 79. Geburtstag
Frau Ursula Lunze	am 12.05.	zum 73. Geburtstag
Herrn Richard Nosofsky	am 12.05.	zum 86. Geburtstag
Herrn Günter Schurig	am 12.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Erika Wackwitz	am 12.05.	zum 78. Geburtstag
Herrn Joachim Hennig	am 13.05.	zum 81. Geburtstag
Herrn Wilfried Noske	am 14.05.	zum 81. Geburtstag
Frau Elli Schurig	am 14.05.	zum 88. Geburtstag
Frau Gisela Siemann	am 14.05.	zum 82. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Große	am 15.05.	zum 83. Geburtstag
Frau Eva Hirschfeld	am 15.05.	zum 79. Geburtstag
Frau Ursula Nitsche	am 15.05.	zum 85. Geburtstag
Herrn Jaroslav Redr	am 15.05.	zum 78. Geburtstag
Herrn Heinz-Jürgen Schöne	am 15.05.	zum 72. Geburtstag
Frau Annemarie Hoffmeister	am 16.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Brigitte Schunke	am 16.05.	zum 83. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*



## Jubiläen in Bretinig-Hauswalde



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Ingeborg Dornig	am	10.05.	zum	77. Geburtstag
Frau Luise Richter	am	10.05.	zum	77. Geburtstag
Frau Edith Golloch	am	11.05.	zum	79. Geburtstag
Herrn Hans-Günter Reche	am	11.05.	zum	74. Geburtstag
Herrn Lothar Gäbel	am	13.05.	zum	77. Geburtstag
Herrn Günter Eichhorn	am	13.05.	zum	74. Geburtstag
Herrn Wilfried Schäfer	am	14.05.	zum	84. Geburtstag
Herrn Kurt Haupold	am	15.05.	zum	84. Geburtstag
Herrn Manfred Klemmt	am	15.05.	zum	77. Geburtstag
Herrn Harry Hilbert	am	15.05.	zum	72. Geburtstag
Herrn Dieter Schulze	am	15.05.	zum	71. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin  
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen  
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Vereine und Verbände



### Spielmannszug Kleinröhrsdorf

#### Kleinröhrsdorfer Spielleute mit neuer Vereinskleidung

Die Feierlichkeiten zum Tag des deutschen Bieres in der Böhmisches Brauhaus Brauerei Großröhrsdorf am Sonntag, den 27. April boten nicht nur einen guten Anlass für unsere jungen Spielleute, erstmals bei einem Auftritt mitzuwirken, sondern auch für die Präsentation unserer neuen Vereinskleidung.



Die neuen Hemden sind traditionell in rot gehalten. Erst durch die Unterstützung der Sponsoren Böhmisches Brauhaus Großröhrsdorf GmbH, Jäckel Omnibusverkehr und Reisebüro GmbH, Firma Jan Stöcker sowie der Zahnarztpraxis Michael Wils war es uns möglich, diese Investition finanziell zu stemmen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch bei der Firma Flock und Print in Bretinig für die Aufnahme all unserer Ideen bei der Gestaltung sowie die professionelle Umsetzung bedanken.

Kai Runge, Vorsitzender



### Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

#### Seniorenwanderung am 21.05.14 - Mit der Bahn nach Breslau (Wroclaw)

Die Senioren des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. fahren am Mittwoch, dem 21.05.14, ab Radeberg um 8:30 Uhr mit einem Gruppen-Ticket für den Regio Spezial Dresden-Wroclaw nach Breslau. Die Anfahrt nach Radeberg mit Bahn, Bus oder Pkw muss jeder Teilnehmer selbst organisieren. Nach

## Vereine und Verbände

der Ankunft auf dem Bahnhof in Breslau um 11:32 Uhr laufen wir in das Stadtzentrum. Ein Stadtführer wird uns innerhalb von etwa 3,5 Stunden die Sehenswürdigkeiten der Innenstadt zeigen. Danach sind ein Imbiss und ein Bummel über den Ring vorgesehen. Der Besitz einiger Zloty ist vorteilhaft, aber nicht zwingend erforderlich. Gegen 17:30 Uhr laufen wir zum Bahnhof zurück. Zugabfahrt ist 18:39 Uhr, Ankunft in Radeberg ist 21:38 Uhr. Die Laufstrecke ist ca. 8 - 10 km lang. Die Anmeldung bitte bis Freitag, den 16.05.14, im Schreibwarenladen Zöllner erledigen.

Siegfried Neschke



### SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

#### Landesstützpunktrainer besucht die Leichtathleten vor ihrem Trainingslager

Die Berufung zum Talentstützpunkt, nahm der Landesstützpunktrainer R. Martick zum Anlass, den Großröhrsdorfer Leichtathleten am 14.04.2014 einen Besuch abzustatten, um sich einen Überblick zu den vorherrschenden Trainingsbedingungen und den Trainingsstätten zu verschaffen. Zu Beginn seines Besuches besichtigte er gemeinsam mit Trainer und Sektionsleiter Ingolf Guhr die zwei Sporthallen, in denen die Leichtathleten in der Wintersaison trainieren sowie das Stadion und die Trainingsfläche rund um die Hochsprunganlage.



Landesstützpunktrainer zu Gast

Nach dem gemeinsamen Rundgang, begrüßte Herr Martick die Leichtathleten der Leistungsgruppe 1. Auf dem Trainingsplan stand für diesen Tag ein intensives Hürdentechniktraining, durchgeführt von Herrn Martick. Das Techniktraining war für alle eine Bereicherung, denn sowohl die Sportler als auch die Trainer konnten neue Trainingsmethoden dazulernen, um auch in Zukunft gutes und effektives Training durchzuführen.

Für den zweiten Teil der Trainingseinheit, hatte sich Herr Martick etwas Tolles einfallen lassen. Die 12 Sportler durften ganz professionell beim Tapping - Test ihre Schnelligkeitsfrequenz und beim Droop-Jump-Test ihre Sprungkraft messen lassen. Alle waren mit viel Neugier und großem Interesse bei der Sache und für die Trainer waren am Ende die Messergebnisse einiger Athleten sehr aufschlussreich. Am Ende der Trainingseinheit waren sich alle Sportler und Trainer einig, dass es ein tolles und mal etwas anderes Training war und es den Sportlern und auch den Trainern viel Spaß gemacht hat. Die Großröhrsdorfer bedankten sich bei R. Martick für den gelungenen Besuch.

Nur eine Woche später am Ostermontag, den 21.04.2014 stand für 15 Leichtathleten im Alter von 9 - 15 Jahren und zwei Trainer das Trainingslager in der Senftenberger Niederlausitzhalle auf dem Programm. Das alljährliche Trainingslager in den Osterferien ist ein wichtiger Bestandteil zur optimalen Vorbereitung auf die Wettkampfsaison. Montag pünktlich 9.30 Uhr trafen sich die Großröhrsdorfer Leichtathleten in Senftenberg mit 6 Sportlern und einem Trainer vom SV Chemie Nünchritz, um gemeinsam das geplante Trainingslager durchzuführen. Nach kurzer Besprechung und Einteilung der Trainingsgruppen, starteten alle mit einem Eröffnungsspiel in das mit 14 Trainingseinheiten gespickte Trainingslager. Die drei täglichen Trainingseinheiten verlangten von den Athleten eine hohe Belastungsverträglichkeit ab. Vom Techniktraining in den einzelnen Disziplinen über Schnelligkeits-, Kraft- und Stabilisationstraining, bis hin zu umfangreichem Ausdauertraining an der frischen Luft, war alles dabei. Zur gemeinsamen Erwärmung oder als Trainingsausklang, fanden Spiele wie Fußball, Handball, Basketball oder Volleyball statt. Nach dem

## Vereine und Verbände

Abendbrot ging es ins Hallenbad, für eine Schwimm- und Regenerations-einheit. Dabei galt es eine bestimmte Anzahl von Bahnen zu schwimmen, die Rutsche zu testen und natürlich zu relaxen. Am Mittwoch wurde eine Schwimmstaffel durchgeführt. 3 Mannschaften, jeweils angeführt von den Trainern, kämpften ganz stark um den Sieg und hatten viel Gaudi dabei. Am Donnerstag Abend nutzten viele Sportler das Angebot, Inliner zu fahren. Die muntere Truppe räuberte über die Straßen und hatte mächtig Spaß dabei. Den Abschluss bildete am Freitag Nachmittag traditionell eine Biathlonstaffel. Es wurden 3 ausgeglichene Teams gebildet, die gegeneinander sprinten, Kegel mit Bällen abwerfen und Medizinbälle in Kästen stoßen mussten. Nach zwei beherzten Durchgängen, vielen Straflieggestützen und der einen oder anderen Strafrunde, waren alle Sportler ziemlich abgekämpft, aber zufrieden, denn es war für alle ein schöner, sportlicher Abschluss des Trainingslagers.



Trainingslagerteilnehmer

Danach hieß es packen und nach und nach kamen viele Eltern, Helfer oder Opas, um die Sportler und die vielen Sportgeräte wieder abzuholen. Wir bedanken uns bei allen, die beim Transport der Geräte behilflich oder als Helfer an den Stationen der Biathlonstaffel tätig waren. Unser Dank geht auch an den Sponsor der Osterüberraschung für die Kids. Ohne Hilfe und Unterstützung, wären diese schönen Erlebnisse für die Kinder nicht zu bewerkstelligen.

F.W.



## SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

### 9. Spieltag – 03. Mai: Entscheidung vertagt

SG Großröhrsdorf – USV TU DRESDEN V 0:3  
Endlich, das lang ersehnte Endspiel um den Aufstieg stand an. Unsere Mannen heiß auf das letzte Spiel und die Ränge voll mit Fans - die Ausgangssituation hätte nicht besser sein können, wäre da nicht der Gegner gewesen.

Von Beginn an unterstützten die Großröhrsdorfer Anhänger jede Spielaktion und feierten jeden Punkt. So hielt Großröhrsdorf mit den jungen Dresdnern auch mit, doch am Ende mussten sie den ersten Satz mit 22:25 abgeben. Auch im zweiten Satz war die Partie hart umkämpft und in allen Aktionen, ob Abwehr, Annahme, Block oder Angriff zeigten die Großröhrsdorfer eine super Leistung. Doch auch dieser Satz endete knapp 25:23 für den USV. Es zeigte sich, dass der Gegner sehr gut und in allen Komplexen einen Tick besser war, sodass am Ende auch der 3. Satz mit 19:25 an den USV abgegeben werden musste.

Damit ist die Entscheidung um den Aufstieg vertagt und die SG-Volleyballer müssen gegen den VfL Pirna Copitz III in die Relegation. Diese letzte Chance im Kampf um einen Platz in der BKO findet am 10.05. um 14:00 Uhr in Großröhrsdorfer Gymnasiumshalle statt. Alle die schon da waren und alle die es verpasst haben, kommt vorbei, bringt eure Stimme mit und gemeinsam schaffen wir den Aufstieg.

Es spielten: Hannes Schreiter, Franz Schäfer, Sören Meinhardt, Denis Kühne, Matthias Graul, Jonas Philipp, Markus Duda, Frank Behr, Christian Pfennig, Trainer: Franz Schäfer

Franz Schäfer

## Vereine und Verbände



### SC 1911 - Fußball

#### Ergebnisse

Herren	Kreisoberliga	SC 1911 1. - SG Nebelschütz	2:0
Herren	Kreisliga	SC 1911 2. - FV Ottendorf-Okrilla	2:2
A-Junioren	Bezirkliga	SC 1911 - SpG Pirna-Copitz/Graupa	3:4
D-Junioren	Kreisliga	SV Burkau - SC 1911 2.	2:1
E-Junioren	Kreisliga	SC 1911 2. - Großharthau 2./Frankenthal	7:1
E-Junioren	Kreisliga	SV Post Germania Bautzen - SC 1911 1.	5:3
F-Junioren	Kreisliga	SC 1911 1. - SV Edelweiß Rammenau	1:0

#### Vorschau:

Sa., 10.05.	09:00	E-Junioren	Bischofswerdaer FV 08 2. - SC 1911 2.
Sa., 10.05.	10:30	D-Junioren	SV Einheit Kamenz - SC 1911
Sa., 10.05.	10:30	B-Junioren	FSV Kemnitz/Reichenbach OL - SC 1911
Sa., 10.05.	15:00	Herren	SV Großpostwitz-Kirschau - SC 1911 1.
Sa., 10.05.	15:00	Herren	Thonberger SC - SC 1911 2.
So., 11.05.	10:00	D-Junioren	SC 1911 2. - TSV 90 Neukirch
So., 11.05.	10:30	F-Junioren	Hermisdorfer SV - SC 1911 1.
So., 11.05.	10:30	A-Junioren	Liegau-Augustusbad/Radeberg - SC 1911
So., 11.05.	10:30	C-Junioren	SC 1911 - SV Traktor Malschwitz
Mo., 12.05.	17:30	E-Junioren	SC 1911 1. - TSV Pulsnitz 1920 1.

#### Schmerzliche Niederlage gegen Tabellennachbarn

Am vergangenen Samstag ging es für die E1 zur SV Post Germania Bautzen. Gegen den Tabellennachbarn sollten drei Punkte her - doch es lief alles anders. Die ersten zehn Minuten entschieden das Spiel zu Ungunsten unserer Mannschaft. Denn fast im Minutentakt fielen die Tore für die Bautzner und ehe es sich unsere Kicker versahen, lagen sie mit 5:0 hinten. Wie schon so oft, wurden die Großröhrsdorfer erst Mitte der ersten Halbzeit wach. Drei Tore noch vor dem Halbzeitpfiff ließen dann wieder Hoffnung aufkommen. Den Schwung aus den letzten Minuten der ersten Halbzeit nahmen unsere Jungs mit in die zweite Hälfte des Spiels. Doch im Abschluss konnten sie nicht den Ball im gegnerischen Tor unterbringen. Den Bautznern gelangen lediglich noch ein paar torlose Konter, so dass keine weiteren Tore in diesem Spiel fielen. Die Niederlage schmerzt sehr. Doch die Jungs dürfen den Kopf nicht hängen lassen. Schaut nach vorn, denn „nach dem Spiel ist vor dem Spiel“!



Für Großröhrsdorf spielten: Tom Luis Häupl, Tom Seidel, Nick Walther, Till Häntsch, Eddie Schmidt, Yannick Birnbaum (1 Treffer), Jonas Steglich (1 Treffer), Wilhelm Glöer (1 Treffer), Janko Hentsch und Marek Büscher  
Das Trainerteam: Thomas Zeidler & Steffen Birnbaum

Weitere Infos unter: [www.sc1911.de](http://www.sc1911.de)

#### Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Die Maiwanderung wurde verändert und führte nach Gaußig. Wir wanderten auf einer Strecke des Rundweges vom Moritzweg über den Karschflügel über 13 km Richtung Fuchsberg zum Wesenitzteich. Auf dem Rückweg besichtigten wir noch die vielen farbenprächtigen Rhododendrensträucher im Schlosspark Gaußig. 18 Teilnehmer bedankten sich nach der Rückkehr beim Wanderleiter Jürgen Schäfer.

F.G.



## Vereine und Verbände



### FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

#### Fußball am Wochenende:



E-Junioren:	FSV Bretnig-Hauswalde 2. - Bischofswerda 2.	3:3
	Tore: S. Schöne; L. Melzer; D. Lorch	
Herren:	SV Liegau-Augustusbad 2. - FSV Bretnig-Hauswalde 2.	6:0
E-Junioren:	FSV Bretnig-Hauswalde 1. - SV Steina	21:0
	Tore: B. Kadner 8x; S. Schöne 5x; M. Grau 3x; J. Marz 2x; D. Lorch 2x; L. Wilke	
Frauen:	Lomnitzer SV - FSV Bretnig-Hauswalde	3:0
Herren:	FSV Bretnig-Hauswalde 1. - TSV Wachau	1:5
	Tore: M. Wenzlaw	

#### Vorschau:

#### Samstag; 10.05.

Herren: SV Fortschritt Großharthau - FSV Beginn 15:00 Uhr

#### Sonntag; 11.05.

E-Junioren: FSV 2. - TSV Wachau Beginn 9:00 Uhr  
SV Liegau-Augustusbad 2. - FSV Beginn 9:00 Uhr  
Frauen: FSV - SG Crostwitz Beginn 14:00 Uhr

#### Prima Ergebnisse beider E-Jugendmannschaften

Am ersten Maiwochenende hatten beide E-Jugendmannschaften des FSV Bretnig-Hauswalde Heimrecht. Bei recht kühlen Temperaturen erzielten wir prima Ergebnisse.



FSV Bretnig-Hauswalde E-Jugend 2. Mannschaft

Am Samstag spielte die E2 gegen den Bischofswerdaer FV 08 2. Mannschaft und erreichte ein gutes 3:3. Ganze 3x lagen unsere Jungs und



FSV Bretnig-Hauswalde E-Jugend 1. Mannschaft

## Vereine und Verbände

Mädchen zurück und jedes mal konnten sie den Ausgleich erzielen. Einen Tag später war die E1 bester Torlaune und landete einen Kanter Sieg gegen den SV Steina mit 21:0.

Die Torschützen für den FSV waren: Leoni Melzer, Dominic Lorch, Simon Schöne, Bastian Kadner, Lucas Wilke, Jan Marz und Manuel Grau.

Weiterhin spielten: Laura Brückner, Henriette Nitzsche, Paul Bach, Marcus Kluge, Dennis Kröller, Lukas Schreier, Jonathan Sobe, Finn Wolf und Leon Körner.

A.S. (Fotos: Hans-Ulrich Fichte/Christian Rebling)

Weitere Informationen unter [www.fsv-bretnig-hauswalde.de](http://www.fsv-bretnig-hauswalde.de)



### Angebote der Familienbildungsstätte Großbröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 14.05. 9.30-11.00 Eltern-Kind-Kreis (8 Monate-3 Jahre)

Donnerstag, 15.05. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6 - 12 Monate)

#### 20 Jahre Familienbildungsstätte

u.a. Tanz und Bewegung mit Jana Schmück um 14.30 Uhr, Musik und Klang mit Anke Vetter um 15.30 Uhr, Spiel & Spaß, Kaffee & Kuchen u.v.m.,

#### Jubiläumsfeier

am Samstag, den 17. Mai 2014 von 14.00 bis 18.00 Uhr rund um die Familienbildungsstätte, Clara-Zentkin-Straße 6 in Bischofswerda

## Kirchliche Nachrichten

### 11. Mai - Jubilare (3. Sonntag nach Ostern)

**Hauswalde:** 09.00 Gottesdienst

**Kleinröhrsdorf:** 10:00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

**Bretnig:** 10.00 Konfirmation mit Heiligem Abendmahl

**Großbröhrsdorf:** 13:30 Festgottesdienst zur Konfirmation

### Großer Bruder, kleine Schwester oder dazwischen? Nachzügler oder Einzelkind?

Jeder hat einen festen Platz in seiner Herkunftsfamilie. Wie diese Position in der Familie unseren Charakter prägt und welche Auswirkungen die GESCHWISTERKONSTELLATION auf unser gesamtes Leben haben kann, das soll zum nächsten Frauentreff für Jung und Alt am 13.05.2014 um 20 Uhr im Kirchgemeindehaus Großbröhrsdorf Thema sein.

Eine herzliche Einladung geht an alle interessierten Frauen, auch wenn Sie nicht Mitglied einer Kirche sind!

### Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

## Walpurgisfeuer in Hauswalde

Und so flammten in der Nacht zum 1. Mai an vielen Punkten des Ortes wieder weithin sichtbare Feuer auf. In gemütlicher Runde konnte dann bei einem Bier, einer Limonade, einer Bratwurst in Ruhe geschwatzt und Neuigkeiten ausgetauscht werden. Unser Dank gilt dem Jugendclub Hauswalde, der dieses in bewährter Art organisiert und ermöglicht hat. Ines Fichte, HFV Bretnig-Hauswalde, (Fotos: Hans-Ulrich Fichte/Christian Rebling)





## Maibaumstellen und Hexenfeuer ...

So konnte Knüppelkuchen gebacken werden und die Jugendfeuerwehr bot Fischsemmeln an.



Kurz nach halb neun hatte die Jugendfeuerwehr ihren großen Auftritt. Unter Aufsicht der Jugendwarte durften sie den Hexenhaufen entzünden. Schon nach kurzer Zeit brannte der riesige Haufen mit der darauf befindlichen Hexe lichterloh. Am wärmenden Feuer und bei guter Musik durch DJ Jens verbrachten die Gäste einen schönen geselligen Abend.

Ein besonderes Dankeschön für die Organisation und Durchführung des Abends geht an: Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf, Förderverein Kleinröhrsdorf e. V., Spielmannszug Kleinröhrsdorf e. V., Verein Neues Leben Ost e. V., Kindergarten Kleinröhrsdorf, Jugendclub Kleinröhrsdorf, Carmen Müller, Anett Wacker, Jens Deutschmann, Mueller & Co Equipment Ltd.

— Ende des nichtamtlichen Teils —

## Wahlwerbung

- Anzeige -

Für nachstehenden Beitrag ist allein der Verfasser verantwortlich. Der Beitrag widerspiegelt in keiner Weise die Meinung des Herausgebers.

### Herzliche Einladung zu unseren Wahlveranstaltungen

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **25. Mai 2014** sind **Kommunalwahlen**. Dann entscheiden Sie darüber, wer in den nächsten Jahren bei uns im Rödertal im Stadtrat, Gemeinderat, Ortschaftsrat und im Bautzener Kreistag vertreten sein soll. Sie haben somit die Möglichkeit, die Zukunft unserer Region aktiv mitzugestalten. Wir möchten Sie daher ganz herzlich einladen, unsere Wahlveranstaltungen zu besuchen. Unser **Bundestagsabgeordneter Herr Arnold Vaatz** wird Ihnen am **15. Mai 2014 um 19.00 Uhr** in der „Festplatzgaststätte“ **Großröhrsdorf** gern „Rede und Antwort stehen“.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich an diesem Abend vor und hören Ihnen zu. Ihre Sorgen, Nöte und Anregungen sind uns sehr wichtig.

Bereits am **10. Mai 2014** unternehmen unsere Kandidaten/-innen eine gemeinsame Radtour mit **MdL Aloysius Mikwauschk** durch den Wahlkreis, die gegen **14.00 Uhr** im **Rödertalstadion** enden wird. Dort gibt es dann auch wieder die Möglichkeit, mit unseren Kandidaten/-innen ins Gespräch zu kommen.

Peer Tomschke  
Vorsitzender CDU Verband Rödertal



# WERBUNG

## Wahlwerbung

- Anzeige -

Für nachstehenden Beitrag ist allein der Verfasser verantwortlich. Der Beitrag widerspiegelt in keiner Weise die Meinung des Herausgebers.

## Für Bürger und Stadt mit Kompetenz und Engagement



### Wahlveranstaltung der Liste der FDP am Sonntag, den 11.05.14 mit den Stadtratskandidaten für Großröhrsdorf und den Ortschaftsratskandidaten für den OT Kleinröhrsdorf

Wir laden alle Einwohner von Groß- und Kleinröhrsdorf zu Gesprächen und Diskussionen mit unseren Kandidaten bei Freibier, Bratwurst und Kuchen in lockerer Atmosphäre **im ehemaligen Gasthof Kleinröhrsdorf ab 15 Uhr** ein.

Für Unterhaltung und Beschäftigung unserer Jüngsten, wie z.B. Hüpfburg, Tauziehen und Kinderschminken ist ebenfalls gesorgt.

### Wir freuen uns auf Ihren Besuch und angeregte Gespräche.

Ihre Kandidaten der Liste der FDP Stadtrat Großröhrsdorf und Ortschaftsrat Kleinröhrsdorf

**Roman Steinert, Thomas Schöne,  
Volker Müller, Lars Albrecht, Ralf Buschan,  
Mathias Schulze, Martin Seidel**

Anschließend lädt ein Neues Leben Ost e.V. zum Lichtbildervortrag „Mit achtzig Sachen um die Welt / Marokko“ LKW-Reise durch Marokko mit Frank Hantschmann/Travel 4 Handicapped e. V.

### Hinweis in eigener Sache!

Bitte beachten Sie die **vorgezogenen Redaktions-/Anzeigenschlüsse** bedingt durch die Feiertage am 29.5. und 9.6. für die Anzeiger in den KW 22 und 24!